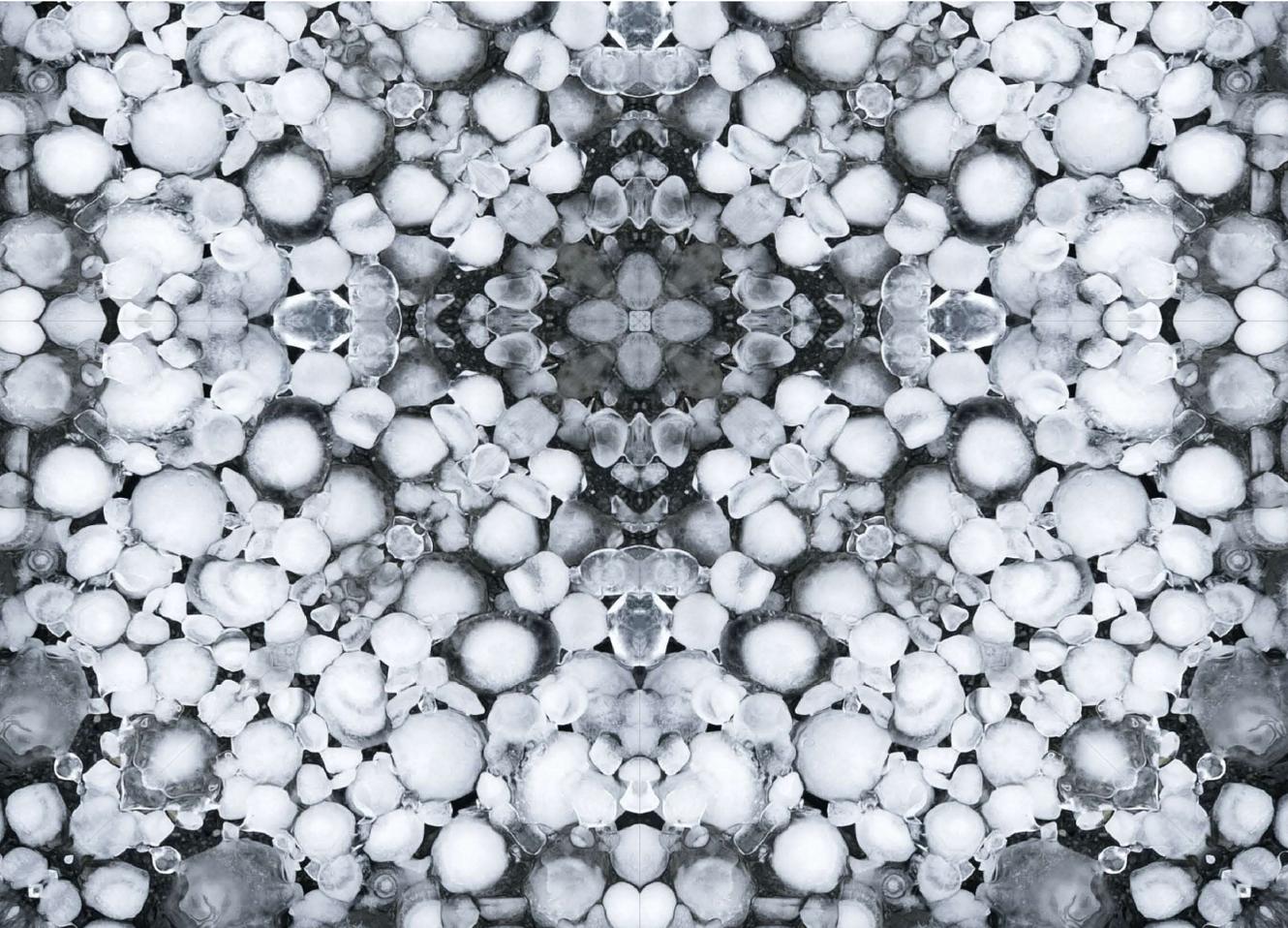




Hagelschutzkonsortium
Condifesa Bolzano



Dürreindexpolizze für das Grünland

Manfred Pechlaner

Wer ist das Hagelschutzkonsortium?

LANDESKONSORTIUM FÜR DEN SCHUTZ DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN
KULTUREN VOR WITTERUNGSUNBILDEN – SÜDTIROL

Anerkannter Verein und als juristische Person des Privatrechtes gegründet ist das Konsortium ein Zusammenschluss aus landwirtschaftlichen Unternehmen
7.300 Mitglieder

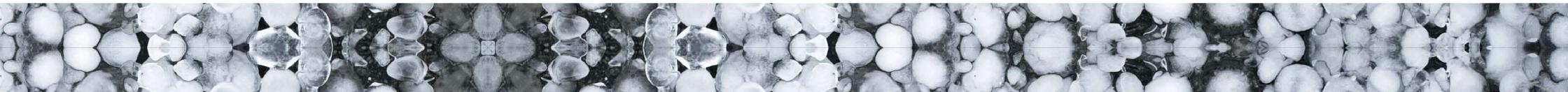
Zielsetzung:

Förderung des aktiven und passiven Schutzes landwirtschaftlicher Betriebe Südtirols;

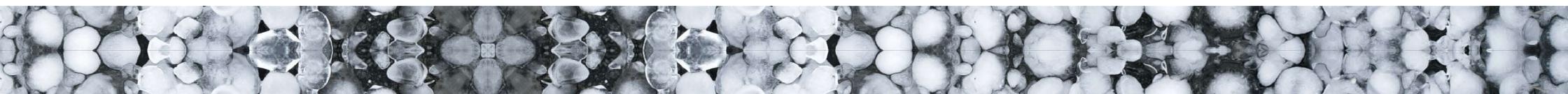
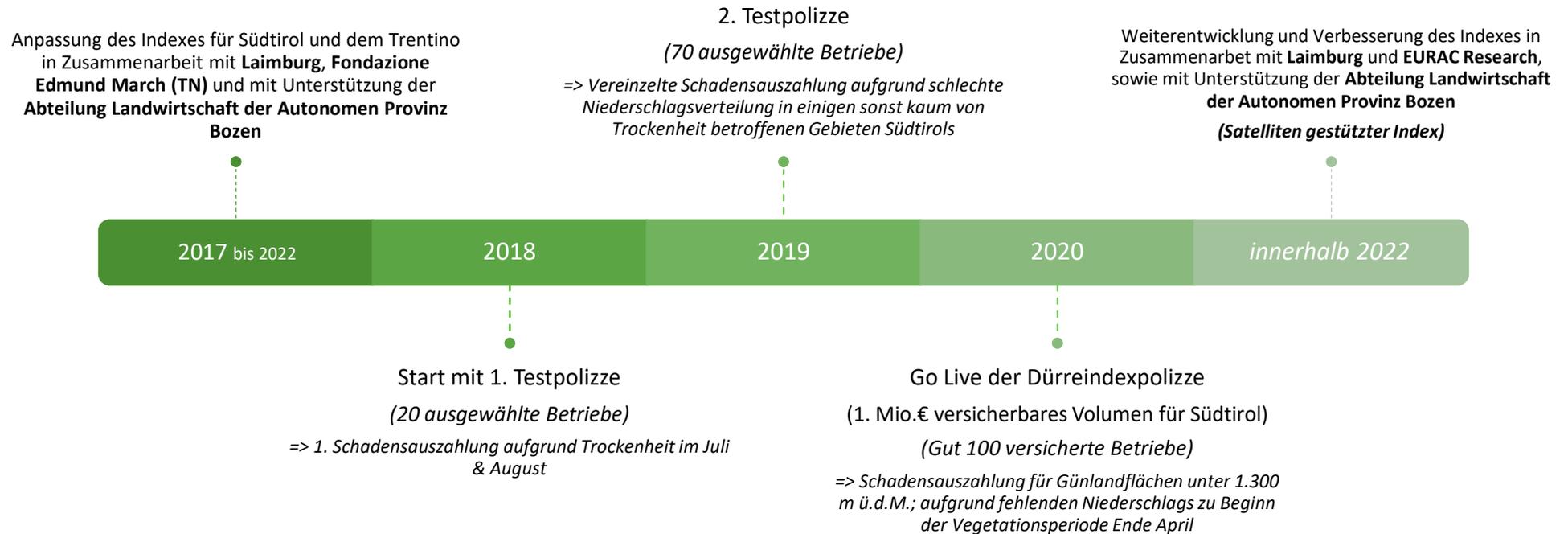
Initiativen der wechselseitigen Hilfe zugunsten der Mitgliedsunternehmen;

Einrichtung und Verwaltung von Risikofonds und Maßnahmen zur gegenseitigen und solidarischen Förderung für die landwirtschaftlichen Produktionen;

Die Prüfung neuer Versicherungslösungen und Lösungen mit wechselseitigem Charakter;

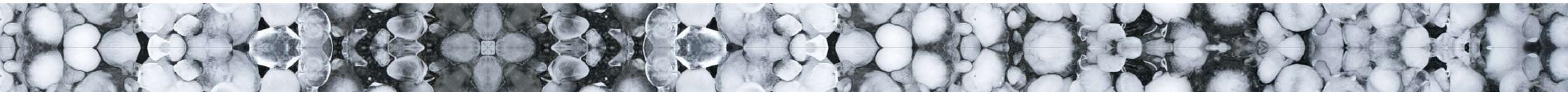


Die Dürreindexpolizze des HSK



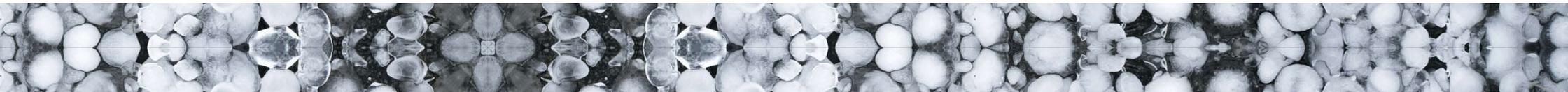
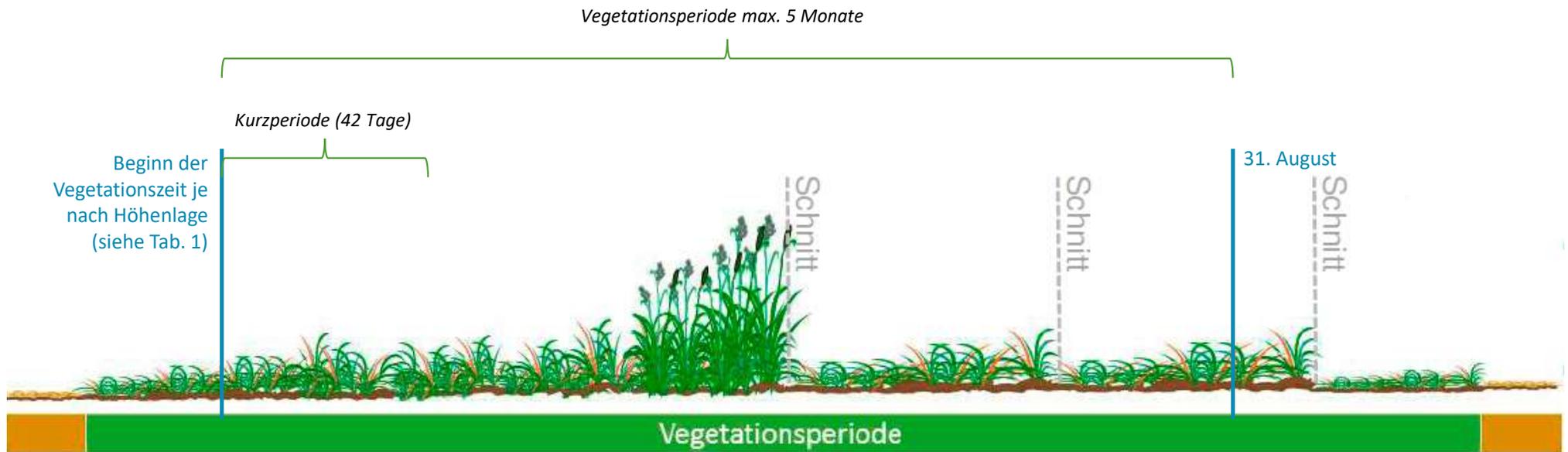
Die Dürreindexpolizze des HSK

- Die Dürreindexversicherung für das Grünland entschädigt Landwirte für den fehlenden Niederschlag, also **für Trockenschäden** und dies ohne Ertragshebung durch einen Schätzungsbeauftragten;
- Gemessen wird die **Niederschlagsabweichung** vom zehnjährigen Durchschnitt in der Vegetationsperiode unter Berücksichtigung von **Hitzetagen**;
- Südtirol wurde in 39 homogene Zonen – **Niederschlagszonen** – eingeteilt;
- Eine Schadensauszahlung erfolgt dann, wenn der gemessene Niederschlag in der betreffenden Niederschlagszone den langjährigen Durchschnitt in einem bestimmten Prozentsatz unterschreitet – **Index**;
- laut nationalem Risiko-Management-Plan muss die **Gesamtschadenschwelle von mindestens 30%** je Betrieb und Produktionsgemeinde erreicht werden;
- Staatliche Förderung der Versicherungskosten bis zu max. 65%;



Der Dürreindex

- Das Niederschlagsdefizit wird jeweils an 42 aufeinander folgenden Tagen (**Kurzperiode**) unter Berücksichtigung der Hitzetage gemessen;
- Die mobile Kurzperiode startet mit Beginn der Vegetationsperiode und endet mit 31. August.

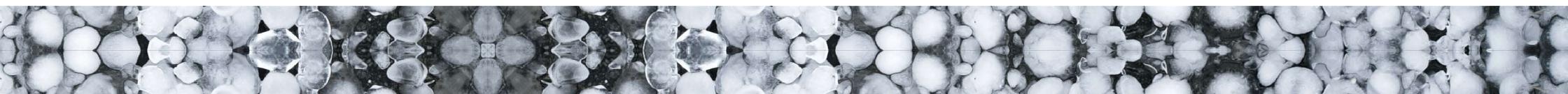


Der Dürreindex

Die **Hitzetage** (Tagesmaximaltemperaturen) sind für die jeweilige Höhenlage definiert (siehe Tab. 1). Jeder Hitzetag, der innerhalb einer Kurzperiode auftritt, erhöht das Niederschlagsdefizit um einen Prozentpunkt. Dadurch können auch Kurzperioden mit geringerem Niederschlagsdefizit durch Hitzetage entschädigungspflichtig werden.

Vegetationsperiode und Hitzetage (Tab. 1)

| Höhenlage | Temperatur Hitzetage (größer gleich) | Beginn Vegetationsperiode |
|------------------|---|---------------------------|
| 300 - 499 | 34° | 20. März |
| 500 - 699 | 32° | 25. März |
| 700 - 899 | 31° | 1. April |
| 900 - 1099 | 29° | 10. April |
| 1100 - 1299 | 26° | 15. April |
| 1300 – über 1500 | 23° | 1. Mai |



Der Dürreindex

$$((\text{SPBlp} - \text{SPBi}) / \text{SPBlp}) \times 100) + \text{NT} =$$

Je Kurzperiode (42 Tage) wird gemessen:

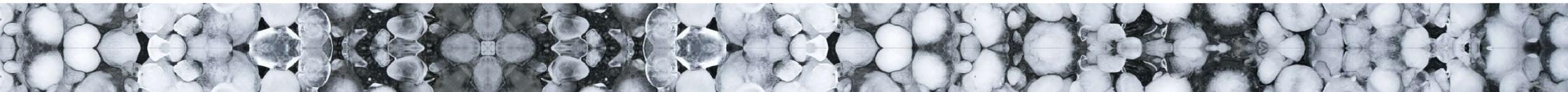
SPBlp = Summe des Niederschlags im langjährigen Durchschnitt (max. 180 mm);

SPBi = Summe des Niederschlags in der betreffenden Niederschlagszone;

NT= Anzahl der Hitzetage (Tagesmaximaltemperaturen);

| Index | Schaden % |
|--------|-----------|
| 77 | 31 |
| 78 | 34 |
| 79 | 37 |
| 80 | 40 |
| 81 | 43 |
| 82 | 46 |
| 83 | 49 |
| 84 | 52 |
| 85 | 55 |
| 86 | 58 |
| 87 | 61 |
| 88 | 64 |
| 89 | 67 |
| 90 | 70 |
| 91 | 73 |
| 92 | 76 |
| 93 | 79 |
| 94 | 82 |
| 95 | 85 |
| 96 | 88 |
| 97 | 91 |
| 98 | 94 |
| 99 | 97 |
| = >100 | 100 |

Schadensvergütung [€] = versichertes Volumen[€] x (Schaden % - eventueller Selbstbehalt %)



Wer und Wo?

Die Dürreindexversicherung wird über die jährliche Sammelpolize des Hagelschutzkonsortiums geregelt.

Das Konsortium ist somit Versicherungsnehmer und der Landwirt der Versicherte.

- Jeder Landwirt, der **Mitglied des Hagelschutzkonsortiums** ist, kann die Polize **innerhalb 15. März** abschließen. Eine schriftliche Anfrage an das HSK ist dazu notwendig.
- Die **gesamten Grünlandflächen**, welche im LAFIS eingetragen sind müssen versichert werden;
- Im Herbst sind die 35% der Versicherungskosten, samt Mitgliedsbeitrag, an das Hagelschutzkonsortium zu entrichten;
- Die 65% sind erst dann an das Konsortium zu entrichten, wenn der staatliche Förderbeitrag an den Landwirt ausbezahlt wurde - **Gesuchstellung** über ein CAA-Büro (SBB) notwendig!

Info und Kontakt:

Hagelschutzkonsortium

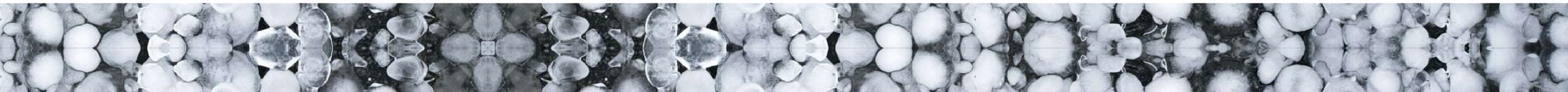
Schlachthofstraße 30/C

39100 Bozen (BZ)

Tel: +39 0471 256028

info@hagelschutzkonsortium.com

www.hagelschutzkonsortium.com



Was ist mit anderen Kulturen?

Informieren Sie sich, das Hagelschutzkonsortium bietet neben den klassischen Sammelpolizzen für Obst- und Weinbau auch Polizzen für **Mais, Gemüse** und **Beerenobst** an!

Info und Kontakt:

Hagelschutzkonsortium

Schlachthofstraße 30/C

39100 Bozen (BZ)

Tel: +39 0471 256028

info@hagelschutzkonsortium.com

www.hagelschutzkonsortium.com

